

Combines Music

Sebastian, Ciel, Alois und andere

Von Uruha-Gazette

Kapitel 3: Rückblende und ein Date

Kapitel 3

Rückblende und ein Date

Ciel übt jeden Tag fleißig, da er beim Konzert nicht versagen will. In der Zwischenzeit hatte er das Datenblatt bekommen in dem stand:

Ciel Phantomhieve
639 Harrow Road Kensal Green-
London England

Sehr geehrter Herr Phantomhieve,

Wir laden sie herzlich ein an unserem dies Jährigen Konzert in der Royal Albert Hall teil zu nehmen, Wir freuen und auf ihr können und Talent, bitte kommen sie eine Stunde früher vor Konzert beginn, anhand schicke ich ihnen die Daten.

Datum: 1973/11/28
Beginn: 19:30
Ende: 22:00
Wo: Royal Albert Hall in der
Kensington Core, London
SW7 2AP, United Kingdom

Wir freuen uns sie bei uns begrüßen zu dürfen

mit freundlichen Grüßen

William T. Spears

Ciel war schon ganz aufgeregt und sein Bruder musste aufpassen das er nicht überreagiert.

„Nur noch eine Woche dann ist es endlich so weit.“ sagt Ciel.

„Ja bald ist mein kleiner Bruder ein Star.“

„Ach jetzt hör aber auf.“

„Es ist aber so.“ sagt sein Bruder und wuschelt ihm durchs Haar.

Frau Tracy nutzt die Abwesenheit von Ciel und durch sucht sein Zimmer nach dem Datenblatt. Nachdem sie es hat schreibt sie sich die Daten ab und verstaut wieder alles so wie es war.

//Du wirst meinen Sohn nicht die Zukunft versauen mein lieber Ciel.// denkt sie sich und grinst.

Alois ist inzwischen im Musikzimmer wo er gerade mit seinem Lehrer Claude übt.

„Sehr gut Alois du machst das ganz gut.“

„Aber so gut wie Ciel bin ich nicht.“

„Das stimmt nicht, Ciel wird nur von diesem Sebastian unterrichtet mehr nicht, und dieser kann mir das Wasser nicht reichen.“ sagt Claude und erinnerte sich zurück an das Gespräch.

Rückblende

„Nun Herr Faustus, weshalb haben sie mich hier her bestellt?“ fragt Sebastian.

„Das wissen sie ganz genau, das hab eich ihnen bereits am Telefon schon gesagt.“

„Ach stimmt, sie wollen das ich meinen kleinen Bruder dazu überrede sich vom Konzert zurück zu ziehen und ihm sagen das Alois an seiner stelle spielen soll.“

„Ganz genau.“

„Tut mir Leid, aber das mach ich nicht. Ciel hat für dieses Konzert sehr hart geübt und so eine Chance wird er sich nicht entgehen lassen.“

„Hast du Angst das ihm das gleiche wieder fährt wie dir?“

Sebastian beisst die Zähne zusammen.

„Oh du hast es deinem Bruder nicht erzählt weshalb du dich vom Musikgeschäft zurück gezogen hast.“

„Du bist doch an allem Schuld gewesen, hättest du damals den Flügeln nicht manipuliert dann hätte ich mich nicht bis auf die Knochen blamiert.“

„Tja, so etwas könnte Ciel auch passieren, willst du das etwa?“ Sebastian wird wütend und packt Claude an den Kragen

„Wenn du Ciel das gleiche antust wie mir dann bring ich dich höchst persönlich um.“

„Oh ho du drohst mir, das ist aber nicht nett.“ sagt er und packt Sebastians Arme.

„Dann überrede Ciel das er nicht teilnimmt.“

„Das mach ich nicht, und damit ist dieses Diskussion für mich beendet.“ sagt er steht auf und verlässt das Kaffee.

Rückblick Ende

„...laude....hey Claude.“ angesprochener schreckt aus seinen Gedanken

„Was ist?“

„Wo warst du gerade mit deinen Gedanken?“

„Nirgends, lass uns weiter üben.“ sagt er und hört Alois beim spielen zu.

Auch Sebastian denkt über das Gespräch nach

„Hey jetzt mach dir mal keinen Kopf, Claude wird schon nichts machen.“ redet Hannah auf Sebastian ein. Ciel ist inzwischen im Bad.

„Aber was wenn doch? Ich will nicht das Ciel das gleiche durchmacht wie ich.“

„Das wird er nicht, Ciel ist stärker, er wird sein bestes geben, er ist clever und kann Notfalls improvisieren.“

„Trotzdem mach ich mir Sorgen?“

„Worüber den?“ fragt Ciel dann der wieder gekommen ist.

„Ach nur über das Konzert und ob du den Druck aushälst.“ redet er sich heraus.

„Na hör mal, du weißt das ich es schaffe.“

„Ja das weiß ich.“ sagt er und lächelt.

Gemeinsam spielen sie noch ein bisschen bis Ciels Handy klingelt. Als er sieht wer anruft wird er rot und hebt ab.

„Hi Lizzy.“

„Hallo Ciel, du ich wollte dich fragen ob wir heute einen Kuchen essen gehen?“

„Ja klar doch gerne.“

„Gut treffen wir uns um 18 Uhr im Pavillion? Dort steht auch ein Flügel wo du spielen kannst.“

„Ok ich werde da sein.“ sagt er und legt auf. Er lächelt.

„Oh hat deine liebste etwa angerufen?“ fragt Sebastian.

„Sie.....sie ist nicht meine Liebste.“ und wird rot.

„Ach ist die nicht? Und warum wirst du dann so rot?“

„Halt die Klappe Idiot.“ sagt er und Hannah musste lachen.

„Ich geh jetzt heim und muss mich umziehen, bis morgen dann Sebastian.“

„Ja bis morgen und Viel Spass bei deinem Date.“

„SEBASTIAN, das ist kein Date.“ sagt er und knallt die Türe zu. Hannah und Sebastian sehen sich an und fangen dann an zu lachen.

Als Ciel zu hause ankommt, sprintet er ins Bad um sich zu duschen. Dann sucht er sich passende Kleidung und zieht sich an.

„Na wo willst du den hin?“ fragt Alois gehässig.

„Es geht dich zwar nichts an, aber ich treffe mich um 18 mit Lizzy beim Pavillion.“

„Was mit der Lizzy, die heißeste Braut auf der Schule?“ fragt Alois geschockt.

„Genau mit der.“ sagt er und grinst in sich hinein da er genau weiß das Alois ebenfalls auf Lizzy steht. Wütend verlässt Alois das Zimmer und ruft seine Freunde an.

„Hey Grell ich bins Alois, hör zu wollen wir nicht heute Abend ebenfalls ins Pavillion gehen?“

„Was soll ich den dort in diesem schickimicki Restaurant?“

„Meinen Bruder bloss stellen?“

„Oh da bin ich selbst verständlich dabei.“

„Ok dann um 18:30 vor dem Pavillion.“

„Alles klar.“ sagt er und legt auf.

„So Ciel mal sehen was du dagegen machen wirst.“ sagt er und grinst fieß.